



SIMATIC DP, Anschaltung ET 200M IM 153-2 High Feature für max. 12 S7-300 Baugruppen redundanzfähig, Uhrzeitstempelung geeignet f. taktynchr. Betrieb neue Features: bis zu 12 Module einsetzbar Slave INITIATIVE für Drive ES und Switch ES erweitertes Mengengerüst für HART-Nebenvariablen Betrieb der 64-kanaligen Module 32 Signale/Steckplatz +++KOMPATIBILITÄTSHINWEISE im Handbuch beachten+++

Allgemeine Informationen

Produkttyp-Bezeichnung	IM 153-2 DP HF
Firmware-Version	V6.0.0
Herstellerkennung (VendorID)	801Eh

Versorgungsspannung

Nennwert (DC)	24 V
zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)	20,4 V
zulässiger Bereich, obere Grenze (DC)	28,8 V
externe Absicherung für Versorgungsleitungen (Empfehlung)	2,5 A

Netz- und Spannungsausfallüberbrückung

• Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit	5 ms
---	------

Eingangsstrom

Stromaufnahme, max.	650 mA; bei Versorgung mit DC 24 V
Einschaltstrom, typ.	3 A
I^2t	0,1 A ² ·s

Ausgangsstrom

für Rückwandbus (DC 5 V), max.	1,5 A
--------------------------------	-------

Verlustleistung	
Verlustleistung, typ.	5,5 W
Adressbereich	
Adressiervolumen	
• Eingänge	244 byte
• Ausgänge	244 byte
Hardware-Ausbau	
Anzahl Baugruppen je DP-Slave-Anschaltung, max.	12
Zeitstempelung	
Genauigkeit	1 ms; 1 ms bei bis zu 8 Modulen; 10 ms bei bis zu 12 Modulen
Anzahl Meldepuffer	15
Meldungen je Meldepuffer	20
Anzahl stempelbarer Digitaleingänge, max.	128; max. 128 Signale / Station; max. 32 Signale / Steckplatz
Uhrzeitformat	RFC 1119
Zeitauflösung	0,466 ns
Zeitintervall für Senden der Meldungspuffer, wenn eine Meldung vorliegt	1 000 ms
Zeitstempel bei Signalwechsel	steigende / fallende Flanke als kommendes oder gehendes Signal
Schnittstellen	
Übertragungsverfahren	RS 485
Übertragungsgeschwindigkeit, max.	12 Mbit/s
1. Schnittstelle	
automatische Ermittlung der Übertragungsgeschwindigkeit	Ja
Schnittstellenphysik	
• Ausgangsstrom der Schnittstelle, max.	70 mA
• Ausführung des Anschlusses	9-polige Sub-D Buchse
PROFIBUS DP-Slave	
• GSD-Datei	SI05801E.GSG
• automatische Baudratensuche	Ja
Protokolle	
Bus-Protokoll/Übertragungsprotokoll	PROFIBUS DP nach EN 50170
Protokolle (Ethernet)	
• TCP/IP	Nein
PROFIBUS DP	
• Teilnehmeradressen max.	1 bis 125 zulässig
Dienste	
— SYNC-Fähigkeit	Ja
— FREEZE-Fähigkeit	Ja
— Direkter Datenaustausch (Querverkehr)	Ja; als Publisher mit allen IO, als Subscriber nur mit F-IO

Potenzialtrennung	
Potenzialtrennung vorhanden	Ja
Isolation	
Isolation geprüft mit	Isolationsspannung 500 V
Schutzart und Schutzklasse	
Schutzart IP	IP20
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur im Betrieb	
• min.	0 °C
• max.	60 °C
• waagerechte Einbaulage, min.	0 °C
• waagerechte Einbaulage, max.	60 °C
• senkrechte Einbaulage, min.	0 °C
• senkrechte Einbaulage, max.	40 °C
Höhe im Betrieb bezogen auf Meeresspiegel	
• Aufstellungshöhe über NN, max.	3 000 m
Projektierung	
Projektierungs-Software	
• STEP 7	Ja; STEP 7 / COM PROFIBUS / Fremdtools über GSD-Datei
Maße	
Breite	40 mm
Höhe	125 mm
Tiefe	117 mm
Gewichte	
Gewicht, ca.	360 g
letzte Änderung:	09.05.2020